

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 43 (1925)

Heft: 37

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 16. Februar
1925

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Lundi, 16 février
1925

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIII. Jahrgang — XLIII^e année

Parait journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen

Mitteilungen und Dokumente + Wirtschaftsberichte

Suppléments

Communications et documents + Rapports économiques

Supplementi

Comunicazioni e documenti + Rapporti economici

Nº 37

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 20,20, halbjährlich Fr. 10,20, vierjährlich
Fr. 5,20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgesäntige Kolonelzelle (Ausland 65 Cts.)

Nº 37

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an Fr. 20,20, un semestre Fr. 10,20, un trimestre
Fr. 5,20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publ.
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. /
Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Güterrechts-
register. — Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali. /
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche
di fabbrica e di commercio. / Bank für Orientalische Eisenbahnen in Zürich. / Veuve
E. Candrian, Hôtel Victoria, Gilon.

Mitteilungen — Communications.

Schweizerischer Geldmarkt. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service Inter-
national des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird die Kraftloserklärung begehrt der Obligation der Basellandschaftlichen Kantonalbank Serie A/1 Nr. 377, mit Coupons per 31. Dezember 1924/25, verfallen den 13. Februar 1926, von Fr. 2000, zu 4½ %, lautend auf den Namen Emma Büssinger, in Ormalingen.

Der allfällige Inhaber des Titels wird hiermit aufgefordert, deuselben innert einem Jahre, vom Tage dieser Publikation an, auf der Kanzlei des Obergerichts in Liestal vorzulegen, widrigenfalls dessen Kraftloserklärung erfolgen kann. (W 45²)

Liestal, den 30. Januar 1925.

Obergerichtskanzlei.

Die erstmals in Nr. 293 des Schweiz. Handelsblattes von 1912 als vermisst auferufenen folgenden Titel: zwei Obligationen 3 % S.B.B. 1903, Nrn. 187207/8, sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiermit kraftlos erklärt. (W 68)

Bern, den 9. Februar 1925. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den 2 Obligationen 3½ % Kanton Bern, 1900, Nrn. 19545 und 1531, sowie des Mantels zu der 3 % Obligation der Schweiz. Bundesbahnen, 1903, 3 %, diff., zu Fr. 500, Nr. 72125, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 47²)

Bern, den 26. Januar 1925. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber des Eigentümerschuldbriefes, lautend auf Franz Adolf Bügeli sel., vom 7. Juni 1912, Belege Bern Land Serie I. Nr. 123, Grundbuchblatt Nr. 415 b, Kapital Fr. 11,500, zu Gunsten des Eigentümers o.g., oder nun dessen Witwe Frau Bertha Bügeli geb. Pieri, in Köniz, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 1 Jahr, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 48²)

Bern, den 30. Januar 1925. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den 19 Obligationen des 3½ % Anleihe J.-S. 1894 zu Fr. 500, Nrn. 71483/84, 88801/02, 118008, 118100, 130324, 131058/60, 139601/02, 146226/8, 180510/11 und 239374/75, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 54²)

Bern, den 30. Januar 1925. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den zwei Obligationen zu Fr. 500 S.B.B. 4 %, Anleihen der Vereinigten Schweizerbahnen, II. Hypothek, Nrn. 3874 und 3881, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 55²)

Bern, den 30. Januar 1925. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat für kraftlos erklärt:

1. durch Urteil vom 10. Februar 1925 die zwei Inhaberaktien der Gesellschaft für chemische Industrie, in Basel, Nrn. 3013 und 14,954, zu je Fr. 1000, mit den Coupons Nrn. 98 bis 50 und dem Talon;

2. durch Urteil vom 11. Februar 1925 die Mantelbogen der zwei Inhaberaktien der Aktiengesellschaft für Handelsunternehmungen, in Basel, Nrn. 299 und 3000. (W 67)

Basel, den 14. Februar 1925.

Zivilgerichtsschreiberei.

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Steckborn, d. d. 13. Februar 1925, werden die unbekannten Inhaber nachbenannter Inhaberobligationen: I. des Staates Bern: Nrn. 3184, 3185, 3186, 3187, 3188, per je Fr. 1000; II. der

Schweiz. Eidgenossenschaft: Nrn. 77643 und 77642 per je Fr. 1000; III. der Thurgauischen Kantonalbank: Nr. 300107 per Fr. 500; sämtliche auf den Inhaber lautend und mit Couponsbogen verschenkt, aufgefordert, ihre Ansprüche innerhalb der Frist von 3 Jahren, von dieser Publikation an gerechnet, unter Vorlage der Titel bei der Gerichtskanzlei Steckborn geltend zu machen, widrigenfalls die Amortisation derselben ausgesprochen würde. (W 70²)

Frauenfeld, den 14. Februar 1925. Gerichtskanzlei Steckborn.

Es wird folgender Schuldbrief vermisst:

Pfandverschreibung Nr. 1834 von Fr. 8000 im zweiten Rang, ausgestellt am 23. Juni 1896 auf Landrat Fridolin Hösli in Neistal, und am 24. Juni 1901 auf Angelo Rebay-Hösli in Mailand übertragen. Dieser Titel haftet auf der Ziegerfabrik Nr. 595, 604 und 614 von Fridolin und Balthasar Hösli in Neistal, mit einem Vorgang von Fr. 7000 für die Glarner Kantonalbank.

Jedermann, der über diesen Schuldbrief Auskunft geben kann oder Ansprüche darauf erheben will, wird aufgefordert, dem Zivilgerichtspräsidenten des Kantons Glarus binnen eines Jahres, von heute an, Anzeige zu machen. Gehen keine Meldungen ein, so wird alsdann der Schuldbrief kraftlos erklärt und gelöscht. (W 66²)

Glarus, den 15. Februar 1925.

Der Zivilgerichtspräsident: Dr. F. Schindler.

Der frühere Inhaber der Fr. 20,000 5 % Obligationen der A. G. Bündner Kraftwerke in Chur von 1923, Nrn. 2701/08, 7521/25, 7529/35 = 20 Titel à nom. Fr. 1000, erklärt, dass er diese Titel und zwar sowohl die bezüglichen Titelmäntel, als auch die dazu gehörenden 28 Semester-Coupons Nrn. 3—30, verfallend per 30. Juni und 31. Dezember 1924 bis und mit 31. Dezember 1937, vermisste.

Die unbekannten Inhaber dieser Titel werden daher im Sinne von Art. 849 u. ff. des O.R. aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, von heute an gerechnet, dem unterfertigten Amt vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation derselben ausgesprochen würde. (W 69²)

Chur, den 16. Februar 1925.

Kreisamt Chur.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre, principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1925. 5. Februar. Unter der Firma Anthrax Kohlenhandels-Aktiengesellschaft hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 15. Januar 1925 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist der Handel mit Kohlen aller Art und andern Brennstoffen, sowie der Betrieb kaufmännischer Geschäfte, welche ihrer Natur nach mit dem vorstehend umschriebenen Geschäftszweck zusammenhängen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000 (fünfzigtausend Franken) und ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsblatt und ihre Organe sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 2 Mitgliedern, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; dessen Mitglieder führen unter sich oder je mit einem Mitgliede der Geschäftsführung (Direktion) kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Verwaltungsrat besteht aus: Dr. Carl A. Spahn, Rechtsanwalt, von Schaffhausen, in Zürich 6, Präsident, und Dr. Hilmar Gordon, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich 7. Geschäftsläden: Löwenstrasse 60, Zürich 1 (vom 15. Februar 1925 hinweg: Hohlstrasse, beim Rangierbahnhof, Zürich 4).

Schreibmaschinen usw. — 11. Februar. Unter der Firma Typar Co. Aktiengesellschaft hat sich, mit Sitz in Winterthur, auf unbestimmte Dauer am 30. Januar 1925 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Verwertung von Erfindungen für die graphischen Gewerbe, insbesondere der von der Polygraphischen Gesellschaft Laupen ausgearbeiteten Erfindung einer Schreibsetzmashine. Die Gesellschaft ist berechtigt, verwandte Geschäftszeuge einzuführen, ähnliche oder verwandte Geschäfte neu zu errichten oder von Dritten zu erwerben oder sich an solchen zu beteiligen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 750,000 (siebenhundertfünftausend Franken) und ist eingeteilt in 750 auf den Namen lautende, voll eingezahlte Aktien zu je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsblatt und ihre Organe sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 5 bis 7 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seuer Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmaziehnung befugt sein sollen; er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht aus: Robert Furrer, Buchdrucker, von Zürich 8, Präsident; Dr. jur. Oscar Denzler, Industrieller, von und in Winterthur, Vizepräsident; Albert Feller, Kaufmann, von Strättlingen (Bern), in Laupen (Bern). Sekretär und Delegierter; Theodor Tobler, Industrieller, von Lutzenberg (Appenzell A.-Rh.), in Bern, und Fritz J. Weber, Ingenieur und Fabrikdirektor, von und in Winterthur. Der Delegierte führt Einzelunterschrift. Geschäftsläden: Zürcherstrasse 41, Winterthur.

7. Februar. Die Firma Alfred Wasescha, Buchdruckerei Merkur, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 143 vom 21. Jnni 1924, Seite 1057), ist infolge Verkaufs des Gesellschaftes erloschen.

7. Februar. Unter der Firma Buchdruckerei Merkur A.-G. hat sich, mit Sitz in Zürich, auf unbestimmte Dauer am 27. Januar 1925 eine Aktie-

gesellschaft gebildet, welche den Betrieb einer Buchdruckerei und die Ausführung von Akzidenz- und Buchdruckarbeiten aller Art zum Zwecke hat. Die Gesellschaft übernimmt von der Firma «Alfred Wasescha, Buchdruckerei Merkur», in Zürich 8, laut Kaufvertrag vom 22. Dezember 1924 die gesamte Betriebeinrichtung, laut Inventar, zum Preise von Fr. 20,000 gegen Barzahlung. Das Aktienkapital beträgt Fr. 20,000 (zwanzigtausend Franken) und ist eingeteilt in 40 auf den Namen lautende voll einbezahlte Aktien zu je 500 Franken. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtssblatt und ihre Organe sind: der aus einem Mitgliede bestehende Verwaltungsrat, die Betriebskommission, die Geschäftsführung und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen und führt die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Verwaltungsrat kann auch Dritt Personen mit der Firmzeichnung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Als Verwaltungsrat ist gewählt: Alois Zahner, Kaufmann, von Rieden (St. Gallen), in Zürich 7. Geschäftslokal: Feldeggstrasse 10. Zürich 8.

Bern — Berne — Berna Bureau de Courteary

Boulangerie, confiserie. — 1925. 12. Februar. Le chef de la maison Albert Christen, boulanger, à St-Imier, est Albert Christen, de Belp, domicilié à St-Imier. Boulangerie, confiserie. Rue Agassiz 10.

Menuiserie. — 12. Februar. La raison Brodbeck et Bula, menuiserie, à Tramelan (F. o. s. du c. du 3 November 1921, n° 270, page 2118), est radiee d'office ensuite de faillite prononcée ce jour par le président du tribunal de ce siège.

13. Februar. La société en nom collectif Pelletier frères, Hôtel de la Couronne, à Sanceboz (F. o. s. du c. du 7 juillet 1913, n° 172, page 1250), est dissoute. La liquidation étant terminée, la raison est radiee. L'actif et le passif sont repris par la maison «Numa Pelletier, Hôtel de la Couronne», qui est radiee. Exploitation d'un hôtel.

Bureau de Moutier

13. Februar. La société anonyme Société de Consommation de Malleray, à Malleray (F. o. s. du c. du 18 avril 1921, n° 101, page 774), a renouvelé sa direction qui est constituée actuellement comme suit: président: Albert Stalder, de Rüegsau, maître-ferblantier, à Bévilard; vice-président: Eugène Faigaux, cultivateur, de et à Malleray; membres: Numa Jabas, horloger, de et à Malleray; Daniel Charpilloz, industriel, de et à Bévilard; Edmond Garraux, cultivateur, de et à Malleray; Valéry Juillerat, industriel, de Châtelat, à Malleray; Georges Blanchard, garde-forestier, de et à Malleray; Eugène Girod, cultivateur, de et à Champoz; Gustave Girod, de et à Pontenet, cultivateur; Emile Rony, maréchal, de Soryviller, à Bévilard; Louis Charpié, cultivateur, de et à Bévilard. Jules Juillerat, Ami Germiquet, Charles Graf et Charles-Edmond Blanchard cessent de faire partie du conseil de direction. La signature conférée à Jules Juillerat, ancien président (F. o. s. du c. du 18 avril 1921, n° 101, page 774), est éteinte. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du gérant Walther Obrecht et du président Albert Stalder.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Käse-, Butter- und Schweinehandlung. — 1925. 11. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebrüder Steinauer, in Küssnacht (S. H. A. B. Nr. 220 vom 20. September 1922, Seite 1823) (Gesellschafter: Johann und Beda Steinauer), hat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma «Johann Steinauer-Kündig, Käse-, Butter- & Schweinehandlung», in Küssnacht.

Inhaber der Firma Johann Steinauer-Kündig, Käse-, Butter- & Schweinehandlung, in Küssnacht, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «Gebrüder Steinauer» übernimmt, ist Johann Steinauer, von Einsiedeln, in Küssnacht. Käse-, Butter- und Schweinehandlung. Die Firma ererte Prokura an Frau Marie Steinauer-Kündig, von Einsiedeln, in Küssnacht.

Hôtel und Restaurant. — 13. Februar. Die Firma Conrad Unseid, Hotel und Restaurant Drossel, in Brunnen (S. H. A. B. Nr. 163 vom 16. Juli 1923, Seite 1413), ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

Schiffstickerei. — 13. Februar. Die Firma Anton Ruoss, zur Rose, Schiffstickerei, in Buttikon (S. H. A. B. Nr. 232 vom 3. Oktober 1916, Seite 1502), ist infolge Übergabe des Geschäfts erloschen.

13. Februar. Inhaber der Firma Anton Ruoss-Früh, Automatenstickerei, in Buttikon-Schübelbach, ist Anton Ruoss, von und in Buttikon-Schübelbach. Automatenstickerei. Die Firma ererte Prokura an Frau Hedwig Ruoss-Früh, von und in Buttikon-Schübelbach.

Buchdruckerei, Buehbinderrei, Papeterie. — 13. Februar. Die Firma Josef Camenzind, in Arth (S. H. A. B. Nr. 288 vom 8. Dezember 1924, Seite 2008), mit Geschäftsnatur: Buchdruckerei, Buehbinderrei und Papeterie, wird zufolge Konkurses im Handelsregister gestrichen.

Gasthaus, mechan. Werkstätte, Autogarage, Torfhandel. — 13. Februar. Die Firma Josef Waldvogel, zur Waldstatt, in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 184 vom 9. August 1923, Seite 1575), ist infolge Übergabe des Geschäfts erloschen. Die an Josef Waldvogel, Sohn, ererte Prokura fällt dahin. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma: «Josef Waldvogel & Söhne».

Josef Waldvogel sen., Josef Waldvogel jun. und Stefan Waldvogel, alle von Unteriberg, wohnhaft in Einsiedeln, haben unter der Firma: Josef Waldvogel & Söhne, in Einsiedeln, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1925 ihren Anfang genommen hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma: Josef Waldvogel, zur Waldstatt, Gasthaus, mechan. Werkstätte und Autogarage. Die Gesellschaft wird nach aussen rechtsverbindlich vertreten durch die gemeinsame Unterschrift zweier Gesellschafter.

13. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma Schreiner, Zimmer- & Glasermeistervereinigung des Bezirkes Einsiedeln, in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 60 vom 9. März 1920, Seite 431 und dortige Verweise), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom Jahre 1920 aufgelöst und ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friborgo Bureau Murten (Bezirk See)

Eisen- und Spezereihandlung. — 1925. 7. Februar. Die Firma J. Krattiger-Probst, Eisen- und Spezereihandlung, in Kerzers (S. H. A. B. Nr. 378 vom 8. Dezember 1899, Seite 1522), ist infolge Verzichtes des

Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die neue Firma «Werner Krattiger» in Kerzers.

7. Februar. Inhaber der Firma Werner Krattiger, in Kerzers, ist Werner Krattiger, Sohn des Johann, von und in Kerzers. Eisenhandlung, Bahnhofstrasse 129.

Wirtschaft und Metzgerei. — 7. Februar. Inhaber der Firma Fritz Jost, in Murten, ist Fritz Jost, Sohn des Andreas, von Wynigen, in Murten. Wirtschaft zu den Metzgern und Metzgerei.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

1925. 18. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Ad. Allemand & Sohn, Aktiengesellschaft (Ad. Allemand & fils, Société anonyme) Rosières Watch Co., in Welschenrohr (S. H. A. B. Nr. 206 vom 4. September 1922, Seite 107 und dortige Verweisung), hat in ihrer aussordentlichen Generalversammlung vom 3. Februar 1925 die Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Die Liquidation wird unter der bisherigen Firma mit dem Zusatz in Liquidation durch den einzigen unterschriftenberechtigten Verwaltungsrat Adolf Allemann, Sohn, besorgt.

Bureau Olten-Gösgen

Photographische Bedarfssartikel. — 12. Februar. Die Firma Albert Ruegg, in Olten, Handlung photographischer Bedarfssartikel, Zielemmpasse (S. H. A. B. Nr. 275 vom 17. November 1919, Seite 2015), ist zufolge Verkaufs des Geschäfts erloschen.

Photographische Bedarfssartikel, Photoapparate und Kinematographen-Apparate für Amatoure. — 12. Februar. Inhaber der Firma Fridolin Stüssi, in Olten, ist Fridolin Stüssi, von Glarus-Riedern, in Olten. Handlung photographischer Bedarfssartikel, Projektionsapparate und Kinematographenapparate für Amatoure. Zielemppasse.

13. Februar. Die Solothurner Handelsbank, Filiale Olten (Banque Commerciale de Soleure, Succursale Olten), in Olten (S. H. A. B. Nr. 121 vom 24. Mai 1924, Seite 884 und dortige Verweisung), ererte Prokura an Vinzenz Studer, von Riedholz, in Olten, und Alfred Buhholzer, von Horw, in Olten. Dieselben sind unter sich oder mit einem der bisherigen Kollektivzeichnungsberechtigten je zu zweien zu zeichnen beugt.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Textilwaren und Spezereien. — 1925. 13. Februar. Inhaber der Firma Gottfried Biegert-Plattner, in Langenbruck, ist Gottfried Biegert-Plattner, von und in Langenbruck. Handel in Textilwaren und Spezereien.

13. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Kammerwerk Allschwil, in Allschwil (S. H. A. B. Nr. 287 vom 6. Dezember 1924 und dortige Verweise), ererte Kollektivprokura an Georges Reeb, von und in Basel, in der Weise, dass derselbe berechtigt ist, mit einem der übrigen Unterschriftenberechtigten für die Gesellschaft zu zeichnen.

13. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Aktienziegelei Allschwil, in Allschwil, Fabrikation von Tonwaren aller Art (S. H. A. B. Nr. 287 vom 6. Dezember 1924, Seite 2002 und dortige Verweise), ererte Kollektivprokura an Joseph Jecker, von Büsserach, in Basel, in der Weise, dass derselbe mit einem der übrigen Unterschriftenberechtigten zu zeichnen beugt ist.

13. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma Arbeiterkassenkasse der A. G. Brown, Boveri & Cie., Zweigniederlassung Münchenstein, in Münchenstein (S. H. A. B. Nr. 206 vom 20. August 1921, Seite 1667 und dortige Verweise), hat in der Generalversammlung vom 28. Dezember 1924 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Die Firma lautet nunmehr: Krankenkasse der Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Zweigniederlassung Münchenstein. Die Kasse hat den Zweck, ihre Mitglieder bei eintretender unverschuldet Erkrankung, sowie im Todesfalle die Hinterbliebenen, nach Massgabe der Statuten und des Grundsatzes der Gegen seitigkeit zu unterstützen. Jeder in die Werkstätten der A. G. Brown, Boveri & Cie., Zweigniederlassung Münchenstein, Eintretende wird laut Vorschrift der Betriebsleitung mit der Arbeitsaufnahme Mitglied der Kasse, vorausgesetzt, dass er vom untersuchenden Arzte (im Betrieb) als vollkommen gesund befunden wird und nicht bei einer andern Krankenkasse für Krankenpflege oder bei mehr als einer andern Krankenkasse für Kranken geist verschert, sowie nicht für den Krankheitsfall so gestellt ist, dass ihm aus der Versicherung aus der Kasse ein Gewinn erwachsen würde. Frisch Eintretende, mit Freizeitgutkarten versehen, geniessen sofort alle Rechte der übrigen Mitglieder. Den Angestellten bleibt der Eintritt in die Kasse freigestellt. Ein eventuelles Aufnahmegeruch hat innerhalb Jahresfrist, vom Anstellungsdatum an gerechnet, zu erfolgen, welchem jedoch auch ein Gesundheitszeugnis vom Fabrikarzt beizufügen ist. Aus dem Vorstand sind Emil Umheiter-Mutzenzer (bish. Vizepräsident), Eduard Strub (bish. Aktuar), Hans Hoffert (bish. Kassier), Ernst Honegger-Gantner, Georg Ehrsam-Müller und Albert Kunz-Bohrer ausgeschieden. Die Unterschriften von Emil Umheiter, Eduard Strub und Hans Hoffert sind erloschen. An deren Stelle sind in den Vorstand gewählt worden als Aktuar: Friedrich Blasowitzsch, Maschinenschlosser, von Basel, in Münchenstein; als Kassier: Albert Seeger, Buchhalter, von Oberbipp, in Münchenstein; Carl Brodbeck, Kommiss, von Mutzenz und Basel, in Münchenstein; Adolf Müller, Schlosser, von Raminsburg, in Arlesheim, und Leo Gunzinger, Wickler, von Aedermannsdorf, in Dornach. Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier. Die Stelle des Vizepräsidenten ist gegenwärtig unbesetzt.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1925. 15. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Maschinenfabrik Rauschenbach A.-G. (Ateliers de Construction Rauschenbach S. A.) (Officina meccanica Rauschenbach S. A.) (Rauschenbach Engineering Works), in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 275 vom 22. November 1924, Seite 1914), hat in der Generalversammlung vom 19. Dezember 1924 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung der veröffentlichten Tatsachen getroffen: Das Grundkapital von Fr. 3,500,000 wird durch Ausgabe von 7000 weiteren Prioritätsaktien zu nom. Fr. 500 um Fr. 3,500,000 auf den Betrag von sieben Millionen Franken (Fr. 7,000,000) erhöht worden, eingeteilt in 13,874 Prioritätsaktien zu Fr. 500 nom. und 123 Stammaktien zu Fr. 500 nom. Sämtliche Aktien lauten auf den Inhaber und sind voll einbezahlt. Die übrigen veröffentlichten Tatsachen bleiben unverändert.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Wirtschaft, Bäckerei, Landwirtschaft. — 1925. 12. Februar. Die Firma Joseph Meirad Züger, z. Engel, Landwirtschaft, Bäckerei und Wirtschaft, in Wolfikon (Gemeinde Kirchberg) (S. H. A. B. Nr. 94 vom 15. April 1911, Seite 635), ist infolge Verkaufs des Geschäfts und Verzichts des Inhabers erloschen.

12. Februar. Die von der Firma Stickerei- und Textil-Compagnie A.-G., St. Gallen, mit Sitz in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 188 vom 30. Juli 1921, Seite 1544), an Robert Granwehr erteilte Prokura ist erloschen.

12. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Spitz- und Stickereihandels-Aktiengesellschaft (Laces & Embroideries Ltd.), mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 144 vom 23. Juni 1923, Seite 1256), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 23. Dezember 1924 eine Revision der Art. 2, 3, Art. 9, Ziff. 4, Art. 19, Abs. 1, der Gesellschaftstatuten durchgeführt. Dabei hat sie als Zweck der Gesellschaft bestimmt: «die Finanzierung und Beteiligung an Unternehmungen der Textilbranche, speziell der Spitz- und Stickereibranche. Zur Erreichung dieses Zweckes ist die Gesellschaft befugt, sich im In- wie im Auslande an dergartigen Unternehmungen zu beteiligen, solche zu übernehmen, zu pachten, zu finanzieren, sie zu betreiben, sowie überhaupt alles dasjenige vorzukreuzen, was der Förderung des Gesellschaftszweckes dienlich ist.» Im weiteren hat sie das Grundkapital von bisher Fr. 350,000 in der Weise auf Fr. 650,00 erhöht, dass sie weitere 600 Stück Namensaktien zu Fr. 500 ausgegeben hat. Gleichzeitig hat sie durch Beschluss die volle Zeichnung der neuen Aktien und die volle Einzahlung der gezeichneten Beträge festgestellt. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen unverändert.

Graubünden — Grisons — Grigioni

T a b a k - u n d Z i g a r r e n f a b r i k . — 1925. 14. Februar. Löschung von Amtes wegen auf Grund einer Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 29. Oktober 1924 in Anwendung von Art. 461, 861 Abs. 1, 864 O. R. und Art. 25 der Verordnung betreffend das Handelsregister und das Handelsamtssblatt vom 6. Mai 1890:

Die von der Firma Misani & Comini, Tabak- und Zigarrenfabrik, in Brusio (S. H. A. B. Nr. 65 vom 18. März 1924, Seite 448), an Carl Baumann erteilte Prokura ist erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

W e i n e u n d S p i r i t u o s e n . — 1925. 12. Februar. Hans Dreier, Vater; Hans Dreier, Sohn, und Adolf Dreier, alle von Trüb (Bern), in Aarau, haben unter der Firma Hans Dreier & Söhne, in Aarau, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Juni 1923 ihren Anfang nahm. Hans Dreier, Vater, ist Vertreter der Firma und führt allein Einzelunterschrift. Weine und Spirituosen. Freihofweg Nr. 2.

E l e k t r i s c h e U n t e r n e h m u n g e n . — 12. Februar. Die Firma Josef Troxler, in Laufenburg (S. H. A. B. 1921, Seite 184), ist infolge Verkaufs des Geschäfts erloschen.

12. Februar. Unter dem Namen Fürsorgefonds der Firma Birchmeier & Cie. besteht, mit dem Sitz in Künften, eine Stiftung. Dieselbe hat zum Zweck, Angestellte und Arbeiter der Firma Birchmeier & Cie., die durch Alter oder Krankheit ganz oder zum grössten Teil erwerbsunfähig geworden sind, sowie bedürftige Witwen und unmündige Kinder verstorbenen Angestellter und Arbeiter zu unterstützen. Die Stiftungsurkunde ist am 10. Februar 1925 festgestellt worden. Organ der Stiftung ist ein Stiftungsrat von 3 Mitgliedern. Zwei seiner Mitglieder ernennen die Stiftungsfirma, eines wird von der Personalversammlung aus den mündigen Angestellten und Arbeitern gewählt. Die Vertretung der Stiftung nach aussen steht dem Präsidenten des Stiftungsrates zu; derselbe führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Präsident des Stiftungsrates ist Johann Baptist Birchmeier, Fabrikant, von Würenlingen, in Künften.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1925. 14. Januar. Unter der Firma Darlehenskasse Altnau hat sich, mit Sitz und Gerichtsstand in Altnau, eine Genossenschaft gebildet. Die Statuten datieren vom 14. Dezember 1924. Das Tätigkeitsgebiet der Genossenschaft ist auf das Gebiet der Munizipalgemeinde Altnau und die Ortschaft Landschlacht beschränkt und hat den Zweck: a) ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen; b) jedermann Gelegenheit zu geben, seine müssig liegenden Gelder gegen Sparkassabüchlein, Obligationen, Depositen und Kontokorrentbüchlein verzinslich anzulegen; c) ein mitteilbares Genossenschaftsvermögen auszusammeln. Einen Geschäftsgewinn zu erzielen wird nicht beabsichtigt. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche: a) in bürgerlicher Ehren und Rechten stehen; b) selbstständig handlungsfähig sind; c) kreditfähig sind; d) bei keiner andern Kreditgenossenschaft beteiligt sind; e) in dem Genossenschaftsbezirk ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Genossenschaften, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a) eine schriftlich unterzeichnete, unbedingte Erklärung des Beiträters auf Grund der bestehenden Statuten; b) Aufnahme durch Vorstandbeschluss; c) Eintragung in die Liste der Genossenschaft beim Handelsregister. Die Mitgliedschaft erlischt, und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahrs; a) durch Wegzug aus dem Genossenschaftsbezirk; b) durch Todesfall; c) durch wenigstens dreimonatliche schriftliche Kündigung von Seite eines Mitgliedes; d) durch Ausschluss eines Mitgliedes aus der Genossenschaft gemäss Art. 6 der Statuten. Spätestens innerst 6 Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft wird der einbezahlte Geschäftsanteil zurückbezahlt; in der gleichen Frist haben ausgeschiedene Mitglieder allfällige Darlehen zurückzuzahlen, sofern dieselben nicht schon früher fällig waren. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Ausschluss von Seite des Vorstandes ist innerst Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, der endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet: a) bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu Eigentum der Genossenschaft zu entrichten, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt; b) einen Geschäftsanteil von Fr. 100 nach Vorschrift des Reglements einzubezahlen; c) für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich unbeschränkt und solidarisch zu haften; d) die Genossenschaftstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft weder ausbezahlt noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten des Geschäftsanteiles bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, ein Vorstand von 5 Mitgliedern, der Aufsichtsrat. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien. Der Vorstand wurde bestellt wie folgt: Präsident ist Albert Knup-Diethelm, Landwirt, von Hefenhofen; Vizepräsident ist Johann Füllmann, Stationsvorstand, von Berliogen; Aktuar ist Hans Reutlinger, Landwirt, von Altnau, und Fritz Anderweft, Lehrer, von Emmishofen, in Landschlacht.

M o d e a r t i k e l f ü r H e r r e n u n d D a m e n . — 31. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Fischer, Guggenheim & Co., in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1924, Seite 76), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über.

Unter der Firma Guggenheim & Co., in Kreuzlingen, haben Moritz Guggenheim, von Aarau, in Zürich, und Bernhard Samuel, von Reichelsheim (Baden), in Konstanz, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1925 begonnen hat und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Fischer, Guggenheim & Co.» übernimmt. Zur Vertretung der Gesellschaft ist allein befugt: Bernhard Samuel. Handel mit Modeartikeln für Herren und Damen. Zum Modehaus.

Tessin — Tessin — Ticino Ufficio di Bellinzona

1925. 13 febbraio. La società anonima Fabbrica di Prodotti Alimentari «Peo» S. A. in Bellinzona (Fabrique de Produits Alimentaires «Peo» S. A. à Bellinzona) (Nahrungsmittelfabrik «Peo» A. G. in Bellinzona), con sede in Bellinzona (F. o. s. di c. del 16 aprile 1924, n° 90, pag. 646), notifica che Pompeu Genucchi, ha cessato di far parte del consiglio di amministrazione, la firma già conferita allo stesso è radiata. Carlo Vescovi, di Valerio, commerciante, di ed in Bellinzona, è nominato membro del consiglio di amministrazione, al quale viene conferita la firma, vincolando la società, firmando collettivamente con un membro del consiglio di amministrazione, che attualmente sono: Agostino Groppelli e Alessandro Vescovi.

Ufficio di Biasca

3 febbraio. Società elettrica delle Tre Valli, S. A., con sede in Biasca (F. o. s. di c. del 14 aprile 1924, n° 84, pag. 599). Emilio Imperatori, membro del consiglio d'amministrazione, essendo decesso, le sue funzioni sono estinte.

Distretto di Mendrisio

C h i n e a g l i e r i e , m e r c e r i e , s t o f f e , g e n e r i d i v e r s i . — 9 febbraio. In seguito a decisione 15 settembre 1924 del Dipartimento di giustizia della Repubblica e Cantone del Ticino, confermata con decisione del Dipartimento federale di giustizia e polizia in Berna del 5 febbraio 1925, la seguente ditta viene iscritta d'ufficio:

Titolare della ditta Frosio Giovanni, in Stabio, è Giovanni Frosio, fu Giovanni, da Selino (Provincia di Bergamo, Italia), domiciliato a Stabio. Chinaglierie, mercerie, stoffe e generi diversi.

P i a s t r e l l e d i c e m e n t o , l a v o r i i n r i v e s t i m e n t i e c c . — 12 febbraio. Titolare della ditta Pedroli Giuseppe, in Mendrisio, è Giuseppe Pedroli, di Paolo, da Mendrisio, suo domicilio. Fabbrica piastrelle di cemento, lavori in rivestimenti e generi affini.

13 febbraio. La liquidazione della Gambrinus, Società Anonima in liquidazione, continuazione dell'esercizio sotto l'insegna «Gambrinus» e vendita di derrate e liquori, in Chiasso (F. o. s. di c. del 19 agosto 1923, n° 177, pag. 1524), essendo terminata, la ragione sociale suddetta viene cancellata dal registro di commercio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

1925. 12 fevrier. La Société du battoir à grains de Gimel, société anonyme par actions, dont le siège est à Gimel (F. o. s. du c. du 26 juin 1900, n° 230), a, dans son assemblée générale du 5 juillet 1924, composé son conseil d'administration comme suit: président: Charles, fils de Charles Filletaz; vice-président: Charles, fils de Paul Debonneville; secrétaire: César, fils de Eugène Debonneville; caissier: Marin, fils de Julien Debonneville; membre: Emile, fils de Louis Bresch; tous agriculteurs, de Gimel, y domiciliés. Jacob Walther, Henri Baudin et Eugène Bouffard, cesseront de faire partie du conseil d'administration.

Bureau de Châteaux-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

B o u c h e r i e , c h a r a c t e r i c . — 11 fevrier. Le chef de la maison Victor Lenoir, à Château-d'Oex, est Victor Lenoir, de Château-d'Oex, y domicilié. Boucherie, charcuterie.

Bureau de Lausanne

11 février. Suivant procès-verbal et statuts reçus par le notaire Marius Golay, à Lausanne, le 9 février 1925, et sous la raison sociale Société anonyme Bräuér-Trésor, Fabrique de coffres-forts démontables en béton armé, il a été formé une société anonyme ayant pour but l'exploitation en Suisse du brevet Bräuér, n° 100900; le commerce et la fabrication d'articles pouvant être avantageusement joints à cette exploitation et toutes opérations industrielles et commerciales en rapport avec le but ci-dessus désigné, ainsi que l'achat et la vente d'immeubles. Henri Piguet, industriel, à Lausanne, fait apport et cession à la «Société anonyme Bräuér-Trésor, Fabrique de coffres-forts démontables en béton armé», suivant brevet obtenu par l'ingénieur Reinhald Bräuér, déposé en Suisse, le 12 juillet 1922, et portant le n° 100900. L'apport que fait Henri Piguet, dont le prix de revient est de six mille francs, lui est payé par la remise de douze actions de la société, entièrement libérées. Le siège de la société est à Lausanne. Sa durée est illimitée. Le capital social est de vingt-cinq mille francs, divisé en cinquante actions de cinq cents francs chacune, nominatives, entièrement libérées. Les publications émanant de la société se feront dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud et la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de 3 à 5 membres. Le premier conseil d'administration est composé de 3 membres, savoir: Marin Golay, notaire, du Chenit, président; Emile Marceaux, négociant, de Lausanne, vice-président, et Henri Piguet, industriel, du Chenit, secrétaire, tous à Lausanne. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire du conseil d'administration, ou par deux administrateurs, si ce dernier ne fait pas partie du conseil. Henri Piguet est désigné comme administrateur-délégué. Il possède individuellement la signature sociale. Le bureau de la société est à Lausanne, Avenue de la Gare n° 22.

G r a i s s e s a l i m e n t a i r e s ; s u c c é d a n e s d e c a f é s e t d e c a c a o s , e t c . — 12 février. Moïse, fils d'Abraham Amon, d'origine espagnole, à Lausanne, est entré le 1^{er} janvier 1925, comme associé dans la société en nom collectif Badan et Cie, dont le siège est à Crissier (F. o. s. du c. du 8 octobre 1924). Le but actuel de la société est la fabrication et la vente en Suisse et à l'étranger de graisses alimentaires et de succédanés de cafés et de cacaos, etc. Chaque associé est autorisé à représenter la société et l'engagera par sa seule signature.

12 février. Banque Fédérale (Société Anonyme), société anonyme ayant son siège à Zurich, et succursale à Lausanne (F. o. s. du c. du 8 mars 1924). La procuration collective pour le comptoir de Lausanne est conférée à Georges Guignard, de l'Abbaye (Vaud), à Lausanne, qui signera collectivement avec l'une des personnes déjà autorisées à cet effet.

12 février. La Société Mixte des Employés de commerce et de bureaux de Lausanne, société coopérative ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 25 mars 1908), a, dans son assemblée générale du 9 avril 1923,

décidé sa dissolution ensuite de fusion avec la Fédération Suisse des Travailleurs de Commerce, Transports et Alimentation, dont le siège est à Zurich; la liquidation étant terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

12 février. Société de Banque Suisse (Schweizerischer Bankverein) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation), société anonyme ayant son siège social à Bâle, et succursale à Lausanne (F. o. s. du c. du 7 juillet 1924). La signature du directeur Max Breiter est radiée.

Courtage en change et titres. — 13 février. Braillard et Cie, société en commandite ayant son siège à Lausanne, courtages en changes et titres (F. o. s. du c. du 8 janvier 1923). La commanditaire: société en nom collectif «Jeanrenaud et Hegnauer», à Lausanne, fiduciaire (associés: Félix Jeanrenaud et Jean-Emile Hegnauer), se retire de la société; sa commande de vingt-cinq mille francs est éteinte et radiée. David Braillard, de Moudon, Sottens et Bussy-sur-Moudon, à Moudon, entre dans la dite société en qualité de commanditaire pour la somme de vingt-cinq mille francs (fr. 25,000).

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de St-Maurice

1925. 12 février. La société en commandite par actions Grandmousin, Bochatey et Cie, Fabrique de socques de Martigny, à Martigny-Ville (F. o. s. du c. du 31 janvier 1924, n° 25, page 171), a, par acte authentique du 3 février 1925, révisé ses statuts. Elle s'est transformée en société à nom propre et a changé sa raison sociale en celle de Grandmousin, Bochatey et Cie, société anonyme, Fabrique de socques de Martigny. Le capital social n'a pas subi de changement, soit reste fixé à fr. 160,000, divisé en 160 actions nominatives de fr. 1000. Le conseil de surveillance est devenu le conseil d'administration. Celui-ci est composé d'un membre unique qui engage la société vis-à-vis des tiers par sa signature individuelle. L'administrateur est Ernest Müller, industriel, de Niedergerlafingen (Soleure), domicilié à Martigny-Ville. Les signatures de Alphonse Bochatey et Henri Grandmousin, ci-devant associés indéfiniment responsables, ainsi que celle de Ernest Müller, en tant que fondé de pouvoirs, sont éteintes et radiées. Les statuts ont été modifiés sur d'autres points encore, mais qui ne touchent pas aux faits publiés antérieurement.

Bureau de Sion

12 février. Sous le nom de Société de musique le Clairon des Alpes il a été fondé une association dont le siège est à Mase et qui a pour but de développer le goût et l'art musical dans son sein et de rehausser les fêtes civiles et religieuses. La date des statuts est du 21 décembre 1924. Pour être admis comme membre, il faut être âgé de 18 ans, en faire la demande par écrit au président ou au comité et payer une fine d'entrée qui sera fixée par la société. La qualité de sociétaire se perd par démission ou par exclusion. Les organes de la société sont: a) l'assemblée générale; b) le comité composé de cinq membres, soit un président, un vice-président, un secrétaire, un caissier et un membre adjoint. La société est engagée par la signature du président et du secrétaire. Le président est Charles Zermatten, agriculteur, et le secrétaire Lucien Rossier, machiniste; tous deux de et à Mase.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

Horlogerie. — 1925. 11 février. Kolos S.A., société anonyme ayant son siège à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 25 avril 1924, n° 96, page 667), ayant pour but la fabrication, l'achat, la vente et la représentation d'horlogerie et de tout ce qui se rapporte à cette branche, a pris acte dans son assemblée extraordinaire du 5 février 1925 de la démission de Paul-Albert Kocher, de sa qualité d'administrateur de cette société. A été nommé comme nouvel administrateur: Simon Lokschin, de la Chaux-de-Fonds, y domicilié, fabricant d'horlogerie.

11 février. Sous la dénomination Fonds de Bienfaisance Henri Waegeli S.A., il est créé une fondation, dont le siège est à la Chaux-de-Fonds selon acte reçu Albert Rais, notaire, en date du 3 février 1925. Cette institution a pour but de venir en aide au personnel de la Société Anonyme Henri Waegeli, ainsi qu'aux membres des familles de ce personnel. La fondation est dirigée par un conseil de Fondation de trois à cinq membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature des membres du conseil de fondation signant collectivement à deux. Les membres de ce conseil sont actuellement: August Jeanneret, avocat, de la Chaux-de-Fonds; Louis Waegeli, négociant, de Truttikon; Edouard Marletaz, négociant, d'Ormont-Dessous; Emile Wildi, négociant, de Reinach; tous à la Chaux-de-Fonds. Bureaux: Rue du Nord 115.

Société immobilière. — 11 février. Ensuite d'une décision de l'assemblée générale des actionnaires de la société à nom propre Le Verger S.A., ayant son siège à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 5 juillet 1919, n° 160, page 1192). Jacques-Alphonse Harder-Mentha, industriel, à la Chaux-de-Fonds, a cessé ensuite de démission d'être administrateur de la société. Sa signature sociale est radiée. La dite assemblée a nommé en qualité de seul administrateur ayant qualité d'engager la société par sa signature individuelle Madame Laure-Henriette Harder née Mentha, épouse de Jacques-Alphonse Harder, originaire d'Uerschhausen (Thurgovie), sans profession, domiciliée à la Chaux-de-Fonds.

Nouveautés, confections, tissus et modes. — 11 février. La raison Vve Bernheim-Meyer, à l'Alsacienne, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 1^{er} juin 1912, n° 188), nouveautés, confections, tissus et modes, est radiée ensuite de cessation de commerce.

Horlogerie. — 11 février. Maison Aviation, société anonyme ayant son siège à la Chaux-de-Fonds et pour but la fabrication, l'achat et la vente d'horlogerie (F. o. s. du c. du 12 août 1915, n° 186), a décidé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée dès le 31 décembre 1924, sa raison est radiée.

Horlogerie. — 11 février. Le chef de la maison Edouard Pellet, Maison Aviation, achat et vente d'horlogerie, à la Chaux-de-Fonds, est Edouard Pellet, originaire d'Orbe, domicilié à la Chaux-de-Fonds. Bureaux: Rue du Grenier n° 36.

12 février. Dans sa séance du 7 février 1925, les actionnaires de la société anonyme Société Immobilière Montbrillant 1, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 16 janvier 1924, n° 11, page 81), ont désigné en qualité d'administrateur, en remplacement de Ali Bingguely et Jean Erné, démissionnaires, Fritz Geiser, originaire de Langenthal (Berne), négociant, à la Chaux-de-Fonds.

Bureau de Neuchâtel

12 février. Suivant acte du 7 février 1925 reçu Charles Hotz, notaire, et sous la raison Société Immobilière du Tertre, il est créé une société anonyme qui a son siège à Neuchâtel et pour but l'acquisition, la vente et la location d'immeubles. Elle acquerra, pour le prix de quarante

mille francs (fr. 40,000), l'immeuble formant l'article 1855 du cadastre de Neuchâtel. La durée de la société n'est pas déterminée. Le capital social est de fr. 10,000, divisé en cent actions de fr. 100 chacune, nominatives. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle du canton de Neuchâtel. La société est représentée vis-à-vis des tiers par un conseil d'administration d'un membre au moins. Le conseil est actuellement composé d'un seul membre, en la personne de Max Petitpierre, avocat, de Neuchâtel et Couvet, domicilié à Neuchâtel. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de son administrateur. Bureaux: Etude Petitpierre & Hotz.

Genf — Genève — Ginevra

1925. 5 février. Aux termes d'acte reçu par M^e Rehfous, notaire, à Genève, le 28 janvier 1925, il a été constitué sous la dénomination de: Compagnie de Pelleteries et Fourrures en gros, une société anonyme ayant pour objet principal le commerce en gros de toutes marchandises de pelleteries, ainsi que de tous accessoires, et, en outre, la représentation de fourrures confectionnées et accessoires. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est de dix mille francs (fr. 10,000), divisé en 40 actions nominatives de 250 francs chacune. Il a été émis, en outre, 10 parts de fondateurs qui ont été remises à Marcel Bovard, expert-comptable, à Genève, l'un des fondateurs de la société. L'organe de publicité de la société est la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un seul administrateur ou par un conseil d'administrateur de deux ou trois membres. Lorsque la société a plus d'un administrateur, elle n'est valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée que par la signature collective de la majorité des membres du conseil d'administration ou par la signature d'un administrateur spécialement désigné et porteur d'un extrait des registres en bonne forme. Pour la première période, l'administration a été confiée à un seul administrateur et Marcel Bovard, expert-comptable, de Cully (Vaud), à Genève, a été désigné pour cette fonction. Bureaux: 17, Rue de la Croix-d'Or.

Bijoux, perles et pierres fines. — 1925. 11 février. Aux termes d'acte passé devant M^e Tapponnier, notaire, à Genève, le 4 février 1925, et de statuts, datés du même jour, y annexés, il a été constitué sous la dénomination de: L'Emeraude S.A., une société anonyme ayant pour but l'achat et la vente, l'importation et l'exportation de bijoux, perles et pierres fines et toutes opérations se rattachant au but principal. Le siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est de dix mille francs (fr. 10,000), divisé en dix actions de mille francs chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. La société est valablement engagée par la signature d'un administrateur. Le premier conseil d'administration est composé d'Edouard Folliet, avocat, de Vernier, à Genève, administrateur unique. Bureaux: Rue du Stand 60.

11 février. Aux termes d'acte passé devant M^e Tapponnier, notaire, à Genève, le 4 février 1925, et de statuts en date du même jour, y annexés, il a été constitué, sous la dénomination de: Cave des Vins du Valais S.A. (Walliserwein-Kellerei A.G.), une société anonyme ayant pour objet le commerce des vins suisses et étrangers, spécialement le commerce des vins du Valais, et d'une façon générale toutes opérations se rattachant au but principal. Le siège est à Carouge. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de vingt mille francs (fr. 20,000), divisé en 200 actions de cent francs, chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. La société est valablement engagée par la signature de deux administrateurs signant conjointement, par la signature d'un administrateur-délégué, s'il en est désigné un, et en cas d'administrateur unique, par la seule signature de ce dernier. Le premier conseil d'administration est composé d'Otto Hofstetter, négociant, de Langnau, à Berne. Bureaux: Rue de Lancy 25.

Représentations. — 12 février. Le chef de la maison Nachman Goldberg, aux Eaux-Vives, est Nachman-Wolf Goldberg, de Pologne, domicilié aux Eaux-Vives, séparés de biens avec Ryfka dite Rose née Berlinerblau. Représentations commerciales et industrielles. 20, Avenue Weber.

Commerce de chapeaux, fleurs et plumes. — 12 février. S. Bachmann, à Munich, succursale de Genève, établie à Plainpalais (F. o. s. du c. du 7 janvier 1924, page 28). La procuration pour la succursale conférée à Marcel Levy est éteinte.

12 février. Société Franco-Suisse pour l'Industrie Electrique, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 11 septembre 1922, page 1759). L'administrateur Maurice Devies, dont les fonctions ont pris fin, est radié et ses pouvoirs éteints.

12 février. Aux termes d'acte reçu par M^e Gustave Martin, notaire, à Genève, le 2 février 1925, il a été constitué sous la dénomination de: Société Immobilière Rue du Rhône 84, Fundus D, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la construction, la location et la vente d'immeubles dans le canton de Genève et toutes opérations s'y rattachant, notamment l'acquisition de l'immeuble Rue du Rhône 84, formant la parcelle 4601, feuille 23, de 4 ares 67 mètres 60 décimètres de la commune de Genève, avec les bâtiments n°s 105, 106 et 107 du quartier H et copropriété des parcelles 4602 et 4603 même commune, appartenant à Madame Alice Levy née Levaillant, pour le prix de fr. 117,000. La durée de la société est indéterminée. Son siège est à Genève. Les statuts portent la date du 2 février 1925. Le capital social est de quinze mille francs (fr. 15,000), divisé en 15 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications sont faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Elle est valablement engagée par la signature d'un administrateur. Le conseil d'administration peut déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à un ou plusieurs de ses membres, ou même à d'autres personnes. Le premier conseil d'administration est composé de: Madame Alice Levy, née Levaillant, négociante, de Bâle, demeurant à Coppel (Vaud), et Simon Levy-Levaillant, négociant, de Bâle, demeurant à Coppel (Vaud). Siège social: Place de la Fusterie 16.

Gütterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux

Registro dei beni matrimoniali

Genf — Genève — Ginevra

1925. 12 février. Les époux Jean-Louis-Marcel Ferréol, vétérinaire, à Plainpalais (associé en nom collectif de Marcel Ferréol et Ernest Brand, en liquidation) à Plainpalais, et Germaine-Louise née Stouky, ont adopté, suivant contrat de mariage du 5 février 1925, le régime de la séparation de biens (C.c. art. 241 et ss.).

Eidg. Amt für geistiges Eigentum.
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nº 58028. — 13 janvier 1925, 8 h.

E. Addor phm., fabrication et commerce,
Vallorbe (Suisse).

Produits pharmaceutiques.



(Renouvellement du n° 18276).

Nº 58029. — 13. Januar 1925, 15 Uhr.

Dr. Max Morgenhaler, Fabrikation,
Bern (Schweiz).

Bodenpräparat.



Nº 58030. — 13 janvier 1925, 15 h.

Madame A. Jeanneret, fabrication,
Berne (Suisse).

Savon et accessoires pour le nettoyage et le polissage d'objets en métal et
particulièrement d'ustensiles en aluminium.



Nº 58031. — 13. Januar 1925, 17 Uhr.

Widmer & Cie., Fabrikation,
Hasle b. Burgdorf (Schweiz).

Tabakwaren.

GOOD-YEAR

Nº 58032. — 14. Januar 1925, 8 Uhr.

H. H. Barton and Son Co. Inc., Fabrikation und Handel,
Philadelphia (Pennsylvanien, V. St. v. Amerika).

Abreibbares Papier oder Gewebe.



Nº 58033. — 14 janvier 1925, 8 h.

Marie Malcotti, fabrication et commerce,
Plainpalais (Genève, Suisse).

Produits et articles de parfumerie, de savonnerie et de toilette, produits
hygiéniques et de beauté, articles cosmétiques de tous genres.

„THELLA“

Nº 58034. — 10. Januar 1925, 18 Uhr.

Steffen & Cie., Handel,
Bern (Schweiz).

Kolonialwaren aller Art.



(Übertragung der Nr. 17993 von Gebr. Steffen, Bern).

Nº 58035. — 15. Januar 1925, 8 Uhr.

Rudolf Gysin & Co. Lack- & Farbenfabrik Basel,
Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Emaillacke, Anstrichfarben, Oellacke, Siccativ, Polituren, Spirituslacke aller
Art, Ofenschwärzen, Putzmittel, Lack- und Farbenentferner und Pinsel

PERTUTTO

Nº 58036. — 15. Januar 1925, 8 Uhr.

Rudolf Gysin & Co. Lack- & Farbenfabrik Basel,
Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Emaillacke, Anstrichfarben, Oellacke, Siccativ, Polituren, Spirituslacke aller
Art, Ofenschwärzen, Putzmittel, Lack- und Farbenentferner und Pinsel

MIRIT

Nº 58037. — 16 janvier 1925, 8 h.

Fils de R. Picard et Cie. Fabrique Invista (Invicta Manufacturing
Co.) (Invicta Uhrentafrik), fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres, instruments de précision.

CHRONOMONTRE METROCHRONE
GRAPHOCHRONE METROGRAPHE

(Renouvellement avec extension d'emploi du n° 17793).

Nº 58038. — 16. Januar 1925, 12 Uhr.

Hostettler & Co., Fabrikation,
Bern (Schweiz).

Betriebsmittel für Explosionsmotoren, Schmiermittel, Alkohol, Putz- und
Lösungsmittel, Brennstoffe und chemisch-technische Produkte.

MOTALCOL

Nr. 58039. — 16. Januar 1925, 18 Uhr.

Braun-Brüning & Cie., Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Sperrholz.



Nº 58040. — 17 janvier 1925, 8 h.

British-American Tobacco Company Ltd. (Extension Suisse);
Compagnie Britannique et Américaine de Tabacs S. A.
(Extension Suisse), fabrication et commerce,
Plainpalais (Genève, Suisse).

Tabac manufacturé.

RODEO

Nr. 58041. — 17. Januar 1925, 8 Uhr.

G. H. Fischer, Zünd- & Feftwarenfabrik Fehrlitorf, Fabrikation,
Fehrlitorf (Schweiz).

Zündhölzchen.



Nr. 58042. — 9. Februar 1925, 18 Uhr.

Paul Gasser, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Pralinés, Schokoladen, Bonbons, Biskuits, Konfekt, Desserts.



(Uebertragung der Nr. 56465 von Eugen Walz, Basel).

Löschen — RadiationsNrn. 38412—38417 (S. H. A. B. Nr. 140 von 1916). — Aktien-Gesellschaft
«Atom», Zürich. — Am 2. Februar 1925 auf Ansuchen der Aktien-Gesell-
schaft «Atom» in Liq., in Zürich, gelöseht.**Gebrauchseinschränkung — Restriction d'emploi**Nr. 56390 (S. H. A. B. Nr. 124 von 1924). — Maschinenfabrik Schweizer A.-G.,
Horgen. — Der Gebrauch dieser Marke wird auf folgende Erzeugnisse eingeschränkt: **Vorbereitungsmaschinen für die Textilindustrie, wie Spulmaschinen, Windmaschinen, Zwirnmaschinen, Facht- und Doubliermaschinen, Haspelmaschinen, diverse Spezialapparate für die Textilindustrie, nämlich: Fadennmessapparate, Paraffinierapparate, Fadendämm- und Reinigungsapparate, Schlingkantenapparate.** — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 28. Januar 1925.Annonsen - Regie:
PUBLICITAS A. G.**Anzeigen — Annonces — Annunzi****Fabrique d'Horlogerie de Sonceboz**

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinairepour le vendredi 27 février 1925, à 18 heures, au bureau
de la fabrique, à Sonceboz.

Ordre du jour: Ratification d'emprunt hypothécaire.

Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées jusqu'au
26 février, au soir, au bureau de la société, à Sonceboz.Pour avoir le droit de participer à l'assemblée générale, chaque
actionnaire est tenu de présenter soit ses actions, soit un récépissé
de dépôt dans un établissement public de crédit. .391 (5671 Y)

Sonceboz, le 14 février 1925.

Le conseil d'administration.**Domicilwechsel — Changement de domicile**Nr. 45354 (S. H. A. B. Nr. 263 von 1919). — Laut Bescheinigung vom 24. Dezember 1924 hat Dr. med. Karl Schaub, Inhaber dieser Marke, seinen Wohnsitz von Zürich nach **Ettingen** (Baselland) verlegt. — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 20. Januar 1925.**Bank für Orientalische Eisenbahnen in Zürich**

Versammlung der Obligationäre vom 25. Februar 1925.

Die Inhaber der 4½ % Obligationen der Bank für Orientalische Eisenbahnen von 1907/10 werden nochmals dringend ersucht, an der auf den 25. Februar 1925, vormittags 10 Uhr, in den Übungssaal der Tonhalle in Zürich einberufenen Obligationärversammlung persönlich teilzunehmen oder sich dort vertreten zu lassen. Die Annahme der bereits von den Aktionären gebilligten Anträge erscheint unabdingt notwendig, um der Bank und ihrer durch eine Vertretung der Obligationäre erweiterten Verwaltung die nötige Bewegungsfreiheit zu verschaffen, deren sie für die Massnahmen und Verhandlungen zur Wahrung der an erster Stelle stehenden Interessen der Obligationäre bedarf. Exemplare eines die ganze Lage, ihre Ursachen und die besonders auch für die Obligationäre gefährlichen Folgen einer Ablehnung der Anträge legenden ausführlichen Rundschreibens, sowie Exemplare des Geschäftsberichtes für 1923/24 werden allen Interessenten auf Verlangen von der Bank selber und den im offiziellen Einberufungsinserat genannten Stellen, welche auch die Vertretung von Obligationären unentgeltlich übernehmen, unverzüglich zugestellt; daselbst können auch Zutrittskarten bezogen werden. (V 22)

Zürich, den 16. Februar 1925.

Bank für Orientalische Eisenbahnen.

Veuve E. Candrian, Hôtel Victoria, GlionEmprunt 3^e rang de fr. 400,000 du 30 décembre 1909, en délégations de
fr. 1000 au porteur.Les porteurs de titres de cet emprunt sont convoqués en assemblée
générale pour le mardi, 10 mars 1925, à 15 heures, dans les bureaux de la
Banque Populaire Suisse à Montreux, avec l'ordre du jour suivant:

- a) Rapport sur les circonstances qui ont provoqué la faillite de la débitrice.
- b) Décisions à prendre en vue de la vente juridique des immeubles.
- c) Pouvoirs éventuels à la gérante de la grosse pour l'acquisition et la revente de tout ou partie des immeubles hypothéqués. (V 23)

Montreux, le 14 février 1925.

La gérante de la grosse: Banque Populaire Suisse.

Veuve E. Candrian, Hôtel Victoria, GlionEmprunt 4^e rang de fr. 40,000 du 5 avril 1917, en obligations foncières de
fr. 100 au porteur.Les porteurs de titres de cet emprunt sont convoqués en assemblée
générale pour le mardi, 10 mars 1925, à 15 heures, dans les bureaux de la
Banque Populaire Suisse à Montreux, avec l'ordre du jour suivant:

- a) Rapport sur les circonstances qui ont provoqué la faillite de la débitrice. (V 24)
- b) Décisions à prendre en vue de la vente juridique des immeubles.

Montreux, le 14 février 1925.

La gérante de la grosse: Banque Populaire Suisse.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni**Vom schweizerischen Geldmarkt**

Offiziell	Privat	Tägl. Geld	Wechsel- (Geld-) Kurse		
			Paris	London	New York
13. I.	4 2/4	2	-4,000	-1,500	-0,750
6. II.	4 2/4	2 2 1/4	-4,000	-1,562	-0,750
30. I.	4 2/4	2 1/2 1/2	-4,000	-1,562	-0,750
23. I.	4 2/4	2 2 1/4	-3,875	-1,260	-0,875
16. I.	4 2/4	2 1/2	-3,500	-1,062	-0,250
9. I.	4 2/4	3	-3,975	-0,875	-0,125

Lombard-Zinsfuss: Basel, Genf, Zürich 5—6%. — Offizieller Lombard-Zinsfuss
der Schweiz, Nationalbank 5%.**Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux**

(Überweisungskurse vom 16. Februar an — Cours de réduction à partir du 16 février)

Belgien fr. 26.50; Dänemark Fr. 92.60; Freie Stadt Danzig Fr. 100.—; Deutschland (Renteinkommen) Fr. 123.65; Italien fr. 21.50; Österreich (pro Million) Fr. 78.50; Grande-Bretagne fr. 25.—

Anpassung an die Kurschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Règle des annonces:
PUBLICITAS A. G.**Société Anonyme Fabrique d'Horlogerie Fritz Moeri S. A., à St-Imier****L'assemblée générale ordinaire des actionnaires**

est convoquée pour le samedi 28 février 1925, à 14 heures, à St-Imier, dans les bureaux de la société, avec l'ordre du jour suivant:

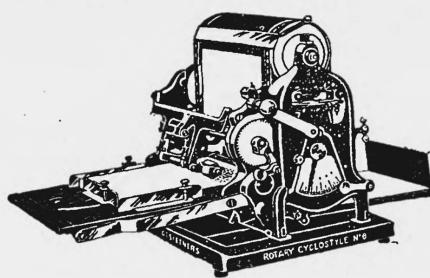
1. Rapport de gestion et approbation des comptes de l'exercice 1924.
2. Lecture du rapport du réviseur des comptes.
3. Décharge aux organes de la société et à l'administrateur délégué.
4. Décisions et applications quant au résultat de l'exercice.
5. Nomination du réviseur des comptes et du suppléant.

Le compte de profits et pertes, le bilan et le rapport du réviseur des comptes sont à la disposition des actionnaires à partir du 14 février 1925, au siège de la société. Les actionnaires qui prendront part à l'assemblée devront justifier de leur qualité d'actionnaire. .390 (5670 J)

St-Imier, le 14 février 1925.

Le conseil d'administration.

Die neue



Gestetner-Bürodruckmaschine

drückt alles:

Schreibmaschinenschrift, Handschrift, Buchdruck
Formulare, Tabellen, Zeichnungen.

Kein Typensetzen — Keine Wachspläte — Kein Farbband
20 verschiedene Modelle,
Katalog S 12 und Proben gratis durch

Pfister-Leuthold A.-G. - Zürich 1

Löwenstrasse 30 (5474 J)

Hofmann & Co., Schuhfabrik A.-G.
Winterthur

Einladung zur 12. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag den 28. Februar 1925, nachmittags 2½ Uhr
im Hotel Löwen, Winterthur

TRAKTANDE:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht, Bericht der Kontrollstelle, Rechnungsabnahme und Decharge-Erteilung pro 1924.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Wahl des Verwaltungsrates.
6. Diverses.

400

Geschäftsbericht, Rechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen für die Aktionäre im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf.
Ausweiskarten können dasselbst bis zum 27. Februar 1925 bezogen werden.

Winterthur, den 9. Februar 1925.

Der Verwaltungsrat.

Ersparnisanstalt Toggenburg A.-G. Lichtensteig

St. Gallen, Rorschach, Rapperswil, Wil, Flawil,
St. Fiden und Gossau

Dividenden-Zahlung

Die Generalversammlung der Aktionäre hat die Dividende für das Rechnungsjahr 1924 auf

6%

festgesetzt. Der Coupon Nr. 12 unserer Aktien wird daher mit

Fr. 30

(abzüglich 3% eidgen. Couponsteuer) eingelöst. Die Auszahlung erfolgt von heute an bei unseren Kassen, bzw. bei sämtlichen Sitzten, Niederlassungen und Depositenkassen der Schweiz. Bankgesellschaft. (624G) - 385

Lichtensteig, den 12. Februar 1925.

Die Direktion.

4% Anleihen der Burgergemeinde Bern

vom 1. April 1908 von Fr. 1.000.000

Bei der heute stattgefundenen zwölften Auslösung von Obligationen obigen Anteilens sind folgende 37 Titel zur Rückzahlung mit je Fr. 1000 auf 1. Mai 1925 bezeichnet worden:

28	215	386	397	499	552	588	656	779	799	815	877	985
78	314	394	468	509	572	589	724	784	801	820	879	
121	381	395	471	543	576	629	775	785	810	842	911	

Einlösungsstellen: Kantonalbank von Bern.
Spar- & Leihkasse in Bern.
Depositokasse der Stadt Bern.

;367

Die Verzinsung der ausgelosten Titel hört mit dem genannten Datum auf.
Von früheren Auslösungen sind keine Titel mehr ausstehend.

Bern, den 11. Februar 1925.

*Für die burgerliche Finanzkommission,
Der Sekretär: W. F. Schoeb, Fürsprecher.*

**BANQUE
DE
GENÈVE**
4. Rue du Commerce
Genève

vergütet gegenwärtig
5½% 127
für Depotgelder auf 3 Jahre und
länger.

Eidg. Stempel zu Lasten der Bank

Thommen's Uhrenfabriken A. G., Waldenburg

20. ordentliche Generalversammlung

Freitag den 6. März 1925, nachmittags 1½ Uhr
im „Löwen“ zu Waldenburg

TRAKTANDE:

1. Vorlage des Jahresberichtes, der Rechnung und Bilanz pro 1924 und Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresnutzens, Festsetzung der Dividende und Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion.
3. Wahl der Kontrollstelle pro 1925.
4. Kreditbegehren für Neubauten (Arbeiterwohnungen).
5. Allfälliges.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 27. Februar an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können gegen Einreichung eines unterschriebenen Nummernverzeichnisses über den Aktienbesitz bis inklusive 5. März bezogen werden: ;401 in Waldenburg: im Bureau der Gesellschaft;
in Liestal: bei der Basellandschaftlichen Kantonalbank;
in Basel: beim Schweiz. Bankverein.

Waldenburg, den 12. Februar 1925.

*Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Alph. Thommen.*

Société anonyme commerciale UTILITAS, en liquidation, Lausanne

Sommation aux créanciers, y compris les détenteurs d'obligations au porteur

La dissolution et la liquidation de la Société anonyme commerciale UTILITAS ont été décidées par les actionnaires, en raison de la faillite de la Banque d'Escompte & de Change S. A.

Une commission de liquidation a été désignée et régulièrement inscrite au registre de commerce de Lausanne.

Un sursis concordataire de deux mois a été récemment accordé à la société en liquidation, conformément aux publications insérées le 11 courant dans la Feuille officielle suisse du commerce et le 10 dit dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud, auxquelles se réfère.

Conneurremment à ces avis, les créanciers, et tout spécialement les détenteurs d'obligations au porteur émis par la débitrice, sont sommés d'annoncer leurs créances jusqu'au 4 mars prochain au soussigné, en indiquant entre autres les numéros des obligations en cause.

La présente sommation sera insérée 3 fois, soit: les 11, 16 et 21 février dans la Feuille officielle suisse du commerce et les 12, 19 et 26 février dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud pour valoir selon droit.

Lausanne, le 7 février 1925.

*Au nom de la commission de liquidation:
L. Kohler, agent d'affaires patenté.*

Société de la Feuille d'Avis de Lausanne et des Imprimeries Réunies S. A.

MM. les actionnaires sont convoqués en

Assemblée générale ordinaire

pour le **samedi 28 février 1925**, à 10 heures précises, au local de la Bourse, Galeries du Commerce 78, à Lausanne.

L'établissement de la feuille de présence commencera à 9 h. 30.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs.
2. Approbation des comptes de décharge de la gestion au conseil d'administration et aux commissaires-vérificateurs.
3. Fixation du dividende. (10667 L) - 394
4. Nominations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1924, ainsi que les rapports du conseil d'administration et de MM. les commissaires-vérificateurs, sont à la disposition de MM. les actionnaires aux bureaux de la Société de Banque Suisse, Place St-François, à Lausanne, dès le 17 février 1925.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale peuvent être également retirées à la même adresse du 17 au 28 février. Il ne sera pas délivré de cartes à l'entrée du local de l'assemblée.

Lausanne, le 14 février 1925.

Le conseil d'administration.

Soller Aktiengesellschaft, Basel

Einladung zur 21. ordentlichen Generalversammlung
auf Freitag den 27. Februar 1925, vormittags 11 Uhr
im Bureau der Gesellschaft.

TRAKTANDEM:

1. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung.
2. Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresnutzens.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Diverses.

Der Ausweis über den Aktienbesitz erfolgt unmittelbar vor der Generalversammlung durch Aushändigung eines Nummernverzeichnisses. .389 (787 Q)

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft für Erstellung des Taubenlochweges

Generalversammlung

Montag den 23. Januar 1925, abends 8 1/4 Uhr
im Café Rawyler, Mühleplatz, Biel

TRAKTANDEM:

1. Protokoll.
2. Jahresbericht 1924.
3. Jahresrechnung pro 1924; Bericht der Revisoren.
4. Budget.
5. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat, an Stelle des verstorbenen Herrn Dr. Tenger.
6. Event. Wahl eines Rechnungsrevisors. (1369 U) 382
7. Varia.

Der Verwaltungsrat.

Obwaldner Gewerbebank

Generalversammlung der Aktionäre
Freitag den 6. März 1925, nachmittags 3 Uhr
im Hotel Obwaldnerhof in Sarnen

TRAKTANDEM:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1924, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
3. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1925.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisorenbericht liegen vom 25. Februar 1925 hinweg im Banklokalen den Aktionären zur Einsicht offen. (1234 Lz) 384

Eintritts- und Stimmkarten zur Teilnahme an der Versammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 2. bis 6. März 1925 an unserer Kasse erhoben werden.

Sarnen, den 4. Februar 1925.

Der Verwaltungsrat.

Für die Leitung der Propaganda-Abteilung eines grösseren Zeitungs-Unternehmens wird tüchtiger, mit allen vorkommenden Arbeiten absolut vertrauter und organisationsfähiger

Propagandist

zu baldigem Eintritt gesucht.

Bewerber, die sich über diese Eigenschaften ausweisen können, wollen sich unter Angabe des Alters, der Gebaltsansprüche und Referenzen melden unter J 1181 Y an Postfach 10253 Bern. 388

Öffentliches Inventar * Rechnungsruf

Gestützt auf Art. 580 ff. des schweizer. Zivilgesetzbuches und Art. 80 und 81 des kantonalen Einführungsgesetzes zu demselben hat die Standeskommision die Aufnahme eines öffentlichen Inventars bewilligt über den Nachlass des am 30. Januar 1925 in der Loos in Gonten verstorbenen Hrn. Joh. Bapt. Koch, von Gonten, Inhaber der Firma J. Koch-Mazenerau, in Gonten, Fabrikation, Verkauf und Export von Handstekkerien (siehe S. H. A. B. 7. Juni 1907, Nr. 145, Seite 1019), sowie Besitzer der Heimat Nr. 96/87, Loos, der Helmatt Nr. 215/196, Gallishütten, der Weid Nr. 21/18, Brogershütten, sämtliche in Gonten.

Sämtliche Gläubiger und Schuldner des Genannten, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden schriftlich und spezifiziert unter Beilage der Belege bis spätestens den 15. März 1925 bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden.

Bezüglich der Folgen der Nichtanmeldung wird auf Art. 590 des schweizer. Zivilgesetzbuches aufmerksam gemacht.

Appenzell, den 10. Februar 1925.

Die Landeskanzlei.

Versicherungen aller Arten

C. Sigrist & Cie., Assekuranz-Makler, Zürich

A.-G. für Automobile in Zürich

Ordentliche Generalversammlung

Samstag den 7. März 1925, nachmittags 3 Uhr,
im Bureau der Gesellschaft, Pfanzschulstr. 9
Zürich 4

TRAKTANDEM:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1924.
2. Bericht der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung.
3. Erneuerungswahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen 8 Tage vor der Generalversammlung in unserem Bureau zur Einsicht auf. (889 Z) 389

Eintrittskarten zu der Generalversammlung werden gegen Ausweis des Aktienbesitzes unmittelbar vor der Versammlung verabfolgt.

Zürich, den 11. Februar 1925.

Namens des Verwaltungsrates:
Max Homberger.

Für Fabrikanten

Eine Gemeinde von über 1500 Einwohnern im Kanton St. Gallen mit Station SBB wünscht behutsame Einführung von Industrie für 100–150 männl. Arbeiter mit solidem Unternehmer in Verbindung zu treten.

Gratisabtretung von Bauareal, event. andere Leistungen der Gemeinde je nach Vereinbarung, Wasserversorgung, Bezug von elektr. Kraft günstig.

Offertern unter II. A. B. 312 an Puhilletas A.G. St. Gallen.

Unsere nächste

Konferenz

halten wir im Buffet Biel ab

Die vorzügliche Küche, die separaten Sitzungszimmer, die Möglichkeit, bis zum Abgang des Zuges beisammen zu sein, — alles spricht dafür

BUFFET
goedwimmer
BIEL

Amerik. Buchführbüro gründlich durch Unterrichtsbürolehrer erfolg garantiert. Verlangen Sie Grafikprospekt von H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. B.15

Unsere Bureaux

befinden sich

vom 16. Februar 1925 an

Limmatquai 32

(Bellhaus)
Zürich

Internat. Transportgesellschaft
Gebrüder Gondrand & Co.

Telephon Hottingen 7072

ADREMA

Führende Adressier-Maschine für Werbung, Abonnenten und Lohnabrechnung. Bis 3000 verschiedene Adressen in der Stunde. Broschüre L kostenlos

MULTIGRAPH & ADREMA A.-G., ZÜRICH

Metallschilder

für alle Zwecke

E.Pfister & Cie, Zürich 6

Öffentliches Inventar * Rechnungsruf

(Art. 582 ff. Z. G.-B. und § 12 Dekret vom 18. Dez. 1911.)

Erblasser: Dähler Karl, Roberts sel. von Seftigen, geb. 1880, gew. Säger und Wirt im Graben zu Zollikofen, verstorben am 12. Januar 1925.

Erlagnedatum: bis und mit 10. März 1925: a) Für Forderungen u. Bürgschaftsansprüchen beim Regierungstatthalteramt II in Bern. b) Für Guthaben des Erblassers bei Notar E. Liebl in Zollikofen.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzurichten. Für nicht angemeldete Forderungen treten die in Art 590 des Z. G. B. vorgesehenen Folgen ein.

Massaverwalter: Herr Jakob Kirchhofer, Sägereibesitzer in der Wegmühle zu Bolligen.

Das Geschäft des Erblassers (Sägerei und Wirtschaft zum Graben) wird mit Bewilligung des Regierungstatthalteramts II von Bern unter Aufsicht des Massaverwalters in unveränderter Weise weitergeführt. (OF 2642 B) :380

Zollikofen, den 4. Februar 1925.

Im Auftrag des Massaverwalters:

Liebl, Notar

Beteiligung gesucht

Erfahrener Kaufmann sucht sich mit grösserem Kapital an seriösen Unternehmen (Fabrik, Grosshandel, Vertretung) aktiv zu beteiligen. Auch franz. oder ital. Schweiz, eventuell Ausland. Diskretion zugesichert. Ausführliche Offertern mit Angabe des notwendigen Kapitalerbetens unter Chiffre Fe 079 Zan Publieitas Luzern.

Adressen

de toutes professions, commerce et industrie en Suisse et autres pays d'Europe et d'outre-mer. Agence Internationale des Adresses: Louis Mayor, Rue du Rhône 57, Genève. Fondée en 1905. :380